



Berufsfindungstest Dorfhelfer/in

Dieser Test zeigt dir Alltagssituationen aus der Ausbildung auf, für die du dich interessierst. Er fragt nach Eigenschaften, Einstellungen und Erfahrungen, die dir in dieser Ausbildung nützlich sein könnten. Am Ende weißt du, welche Überlegungen wichtig sind, bevor du dich dafür entscheidest.

1. Eine gute Dorfhelferin ist eine umsichtige Familienmanagerin und behält im kunterbunten Alltag den Überblick. Fühlst du dich dazu in der Lage?

- (A) ja (B) nein

2. Behältst du die Nerven, wenn gleichzeitig die Nudeln überkochen, die Kinder streiten, die Oma nach Hilfe ruft und der Bauer draußen auf dich wartet?

- (E) ja (F) nein

3. Interessierst du dich für die vier wichtigsten Themen der Dorfhilfe-Ausbildung: Pädagogik, Psychologie, Pflege und Hauswirtschaft?

- (A) ja (B) nein

4. Hast du in deinem Leben schon mal eine Krise gemeistert?

- (C) ja (D) nein

5. Fühlst du dich im Stall, in der Scheune und auf dem Feld genauso zu Hause wie in der Küche und im Wohnzimmer?

- (A) ja (B) nein

6. Läuft es in deinem Privatleben ohne größere Probleme, sodass du zu Hause zur Ruhe kommen kannst?

- (E) ja (F) nein

7. **Könntest du es sechs Wochen in einer fremden Familie aushalten, auch wenn es dort anders zugeht als bei dir zu Hause?**
- A ja B nein
8. **Hast du schon mal auf einem Bauernhof gelebt oder anderswo bei der Tierpflege, Garten- oder Feldarbeit geholfen?**
- C ja D nein
9. **Als Dorfhelferin unterstützt du die Familie nicht nur praktisch, sondern auch emotional. Bist du bereit, auch mal Kindertränen zu trocknen oder dich über die Herausforderungen des Lebens auf dem eigenen Bauernhof zu unterhalten?**
- A ja B nein
10. **Als Dorfhelferin stehst du einer Familie in der Krise zur Seite. Bist du stark genug dazu?**
- E ja F nein
11. **Hast du selbst schon eine Familie gegründet?**
- C ja D nein

Testauswertung Dorfhelfer/in

Bitte zähle nun, wie oft du jeden Buchstaben angekreuzt hast. Und dann suchst du dir hier die drei Teilauswertungen raus, die zu deinen Kreuzchen passen:

Hast du mehr A-Antworten oder mehr B-Antworten angekreuzt?

Mehr A: Die Alltagstätigkeiten eines Dorfhelfers interessieren dich offenbar. Eine gute Voraussetzung, um in diesem Beruf erfolgreich zu sein! Es wird dich stolz machen, wenn du im turbulenten Alltag den Überblick behältst und der Familie über eine schwierige Zeit hinweg hilfst.

Mehr B: Die Alltagstätigkeiten eines Dorfhelfers scheinen dich eher abzuschrecken. Interessierst du dich grundsätzlich nicht dafür oder kannst du sie als Herausforderungen begreifen und daran wachsen?

Hast du mehr C-Antworten oder mehr D-Antworten angekreuzt?

Mehr C: Da du schon Erfahrungen mit dem Familienleben, dem Landleben und/oder dem Bewältigen von Krisen gesammelt hast, kannst du die Herausforderungen des Dorfhelfer-Berufes sicher ganz gut einschätzen. Das ist auf jeden Fall ein Vorteil!

Mehr D: Da du wenig oder gar keine Erfahrung mit dem Familienleben, dem Landleben und/oder dem Bewältigen von Krisen gesammelt hast, kannst du die Herausforderungen des Dorfhelfer-Berufes vielleicht noch nicht so gut einschätzen. Mach doch erst mal die Hauswirtschafts-Ausbildung, die du als Voraussetzung für die Dorfhilfe-Ausbildung brauchst. Wenn du deine Praxiseinsätze geschickt auswählst, kannst du hinterher sicher besser einschätzen, ob es für dich in Richtung Dorfhilfe gehen soll.

Hast du mehr E-Antworten oder mehr F-Antworten angekreuzt?

Mehr E: Du bist offenbar ein ausgeglichener Mensch und kannst deine innere Stärke an andere Menschen weitergeben. Das sind optimale Voraussetzungen für die Arbeit in der Dorfhilfe!

Mehr F: Es gibt natürlich nicht die „perfekte Persönlichkeit“ für eine/n Dorfhelfer/in. Doch es wäre schon wichtig, dass du ausgeglichen bist und für Menschen in Ausnahmesituationen ein Ruhepol sein kannst.